

145. Kaxzen vnd Bmeran
 Praxzen vnd Bolan,
 Pertschenar vnd Wallen gar,
 Windische laot mit grozzer schad,
 Glafnei vnd Chriechen da,
 150. Affricaner chomen ja
 dem chönen Dietreich

l. 21

die Schlacht wird vor Raben geliefert. Dieterich tödtet den Ecius und belagert den Otacher in Raben.

Dieterich sündigt in der Folge gegen den Pabst:

- vil schier wart er geschant,
 die tiefel vürren in ze hant
 in den here ze Wuican,
 155. das gebdt in sande Johannes san,
 da brint er vns an den iungisten tac,
 das im nieman gehelfen mac.

cod. pal. 85^b

- Ewer no des iach,
 das Dietreich Ezelu sach,
 160. der hais das büch vurtragen.
 do Ezel ze Ouen wart erlagen,
 darnach stont es vur war
 dres vnd dreizec iar,
 das Dietreich gebden wart.

*swes nu velle bewere
 dar Dieterich ezrelin sehe.
 der heize dar buch mit trage
 do d' runcio errel te onene
 wart beg⁷⁰ben.*

165. ze chriechen nam er ritters art,
 das swert man im da umbbant,
 ze Röm wart er gesant,
 ze Vulcan wart er begraben,
 hie muget ir der lug ende haben.

170. Zeno mont an dem reich
 mit samt Dietreich,
 das sagt das büch vurwar
 sechs vnd dreizec iar
 vnd fomp monat mer

175. ze Constantinopel begrüb man den chonic her.